

Ellerau und Højer feiern 40 Jahre Partnerschaft



Läufer und Radfahrer erreichen das Ziel am Bürgerhaus. Die Tour fand anlässlich der 40-Jahr-Feier der Partnerschaft Ellerau – Højer statt.
Foto: hb

Ellerau (hb) – Seit über 40 Jahren besteht eine deutsch-dänische Partnerschaft der Gemeinden Ellerau und Højer. Das Freundschaftsverhältnis hatte durch die Gebiets- und Verwaltungsreform in beiden Ländern seine Grundlage verloren. Seit 2007 ist Højer keine eigenständige Gemeinde mehr, sondern Teil der Tønder Kommune. Ellerau ging 2007 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Norderstedt ein, ist aber weiter eine selbstständige Gemeinde und die Kontakte zwischen den Menschen beider Gemeinden bestehen weiter.

In Erinnerung an einen Staffellauf zur 30-Jahr-Feier 2009 fand letzte Woche zum 40-jährigen Bestehen der Partnerschaft ein

Lauf und eine Fahrradfahrt von Barmstedt nach Ellerau statt. Auch Volkert Truelsen und Boh Tygesen aus Højer liefen mit. Sie hatten schon 2009 den Staffeltab weitergegeben.

An der anschließenden Festveranstaltung nahmen neben Elleraus Bürgermeister Ralf Martens auch Peter Christensen und Knut Hansen aus Højer sowie Henrik Frandsen, Bürgermeister der Gemeinde Tønder, und Klaus-H. Hensel aus Quickborn teil. Außerdem waren etliche Gemeindeglieder, Bürgerinnen und Bürger aus Højer und Ellerau ins Bürgerhaus gekommen.

In den Grußworten und Festreden wurde besonders auf die gute Freundschaft und Zusammenarbeit der vergangenen 40

Jahre hingewiesen. Aber auch der Appell an alle Teilnehmer, diese Freundschaft weiterhin zu pflegen und zu beleben, war nicht zu überhören. Nach dem reichhaltigem Mittagsbuffet ging es per Bus zu einer Rundfahrt durch Hamburg und zur Elbphilharmonie und danach zurück zum gemeinsamen Kaffeetrinken ins Bürgerhaus.

staltungen. Dazu gehören Konzerte der Musikzüge der „Freiwilligen Feuerwehr Ellerau“ und dem „Frivillige Brandværneorkester Højer“ in beiden Gemeinden, der Deichlauf in Dänemark, das Holzsymposium in Højer, Treffen der Freunde in Tønder mit Museumsbesuch, Besuch des Schafmarktes in Højer und im Dezember der gemeinsame



Knut Hansen, Heinrich Reising und Andreas Eckholdt (von links) arbeiten intensiv an der Fortsetzung der Freundschaft zwischen Ellerau und Højer.
Foto: hb

Damit die Freundschaft der beiden Gemeinden auch nach der Verwaltungsreform bestehen bleiben konnte, gründeten Heinrich Reising in Ellerau und Knut Hansen in Højer mit vielen Ehrenamtlichen im Jahr 2010 den Verein Freundeskreis Ellerau-Højer. Reising: „Wir treffen uns ungefähr zehnmal im Jahr hier oder in Højer zu verschiedenen Veran-

Besuch des nordischen Weihnachtskonzertes in der St. Michaelis Kirche in Hamburg. Auch für den Kontakt der Kinder und Jugendlichen untereinander wird einiges getan. Bereits zwei Mal fanden sportliche Wettkämpfe in Ellerau und Højer statt und in diesem Jahr soll eine Wiederauflage in der Krumbekgemeinde erfolgen.